



Förderverein für Musik
und Kultur Uganda e.V.

Newsletter



Quartal II/2025

Inhalt

1. Neues aus Uganda	1
1.1. Neues aus dem Musikbereich.....	2
1.1.1. Erstmalige Klasse für Musikproduktion.....	2
1.1.2. Uniformspenden an die IMLS.....	3
1.2. Auftritt beim International Day of Education.....	3
1.3. Neues aus den Ausbildungsberufen.....	4
1.4. Gesundheitsvortrag mit Workshop an der IMLS.....	4
2. Neues aus Deutschland	5
2.1. FMK Beteiligung an Festen	5
2.2. Auftritte Himbisa Mukama Chor – Rückblick.....	5
2.2.1. Gesang in Gottesdiensten.....	5
2.2.2. Konzert in der Dreifaltigkeitskirche Regensburg	6
3. Terminvorschau	7

1. Neues aus Uganda

1.1. Neues aus dem Musikbereich

1.1.1 Erstmalige Klasse für Musikproduktion

Ein Freiwilliger, der in diesem Jahr die IMLS mit seinen Fähigkeiten bereichert, startete erstmalig eine Klasse für Musikproduktion. Gemeinsam erarbeitet Noah mit sechs Schüler*innen wie man Musik komponieren, aufnehmen und Instrumente auch mit Mikrofonen einspielen kann. Zum Abschluss soll ein Musikvideo gedreht und drei Songs aufgenommen werden, einer davon sogar in einem professionellen Studio. Auf das fertige Resultat dürfen wir gespannt sein. Das Ganze ist schon ein kleiner Vorgeschmack auf das eigene Tonstudio, welches beim zukünftigen Weiterbau noch in die IMLS integriert werden soll.



1.1.2. Uniformspenden an die IMLS

Musik-, Blas-, und Orchesterkapellen in Deutschland tragen für ihre Auftritte oft maßgeschneiderte Uniformen, die dann jeweils nach Bedarf ausgewechselt werden. Der tollen Idee einer ehemaligen Freiwilligen der IMLS ist es zu verdanken, dass nicht mehr benötigte, jedoch gut erhaltene Uniformen an die Musikschule in Masaka weitergegeben werden. Erneut erreichte die IMLS eine Spende solcher Uniformen, die von den Schülern*innen freudig und voller Stolz getragen werden. Auch das Ferienprogramm an der IMLS war im Mai wieder gut und intensiv und bot eine Gelegenheit beim Abschlusskonzert die Uniformen zu präsentieren.



1.2. Auftritt beim International Day of Education 2025

In Uganda wurde am 29. April der Tag der Bildung groß gefeiert. Die IMLS war eine der ausgewählten Schulen, die sich in Anwesenheit des ugandischen Präsidenten in einem großen Stadion präsentieren durften. Eine besondere Ehre gebührte der Brassband der IMLS, die den feierlichen Einzug ins Stadion musikalisch gestaltete.



1.3. Neues aus den Ausbildungsberufen – Real Life Project

Die Ausbildung in den einzelnen Berufsbereichen erfolgt in Theorie und Praxis und endet mit den entsprechenden Prüfungen. So werden Aufgabenstellungen wie z. B. Kreation bestimmter Frisuren im Friseur-Bereich oder Nähprojekte in der Schneiderei der IMLS erarbeitet, vor einer Jury präsentiert und dort bewertet. Zudem hat die IMLS Friseurbetriebe, Restaurants und Hotels als Kooperationspartner, bei denen das Erlernte außerhalb der Schule, sozusagen im echten Leben in Praxiszeiten ausgeübt und gefestigt wird.



1.4. Gesundheitsvortrag an der IMLS

Eine Delegation aus Mitarbeitern des Krankenhauses Masaka besuchte die IMLS. Es wurde ein Vortrag mit Workshop für Schüler*innen und die Belegschaft zu Themen aus dem Gesundheitsbereich wie Ernährung, Aufeinander achten, HIV und Aids-Aufklärung gehalten.



2. Neues aus Deutschland

2.1. FMK Beteiligung an Festen

Am 24. Mai beteiligte sich der Förderverein für Musik und Kultur Uganda e.V. beim Pfarrfest der Dreifaltigkeitskirche mit phantasievollem Kinderschminken und am Bergfest, welches am 15. Juni gefeiert wurde, gab es zusätzlich auch einen Stand mit Verkauf ugandischer Handwerkskunst und Informationen über die Tätigkeit des Vereines.



2.2. Auftritte Himbisa Mukama Chor – Rückblick

2.2.1. Gesang in Gottesdiensten

In diesem Jahr durften sich Freunde des Himbisa Mukama Chores gleich mehrmals an dem Einsatz der Sänger erfreuen. So bereicherten sie mit ihrem schönen und inspirierenden Gesang verschiedene Gottesdienste wie z. B. den an Ostern in der Dreifaltigkeitskirche. Am 19. Juni, Fronleichnam, sangen sie im außergewöhnlichen

Rahmen einer Schiffsprozession auf der Donau und in der Bergkirche in Sinzing. Kurz darauf, am 21. Juni, gestalteten sie musikalisch den Gottesdienst der zu Ehren ugandischer Märtyrer in der Kirche in Kareth gefeiert wurde.



2.2.2. Konzert in der Dreifaltigkeitskirche Regensburg

Wer noch mehr hören wollte von der fröhlichen Sangeskunst des Chores, der konnte am 5. Juli beim Benefizkonzert voll auf seine Kosten kommen. Unter der Leitung von Dr. Joseph Wasswa brachten der Kirchenchor und der Himbisa–Mukama–Projektchor mit Begleitung einer international besetzten Band, die Menschen in der voll besetzten Kirche in fröhliche Bewegung. Geklatscht wurde nicht nur zum Dank am Ende des Konzertes mit langanhaltendem Applaus, sondern auch rhythmisch bei den gesungenen Liedern und auch den Klängen der Trommelgruppe. Im Rahmen von Spenden kamen rund 5.000 Euro zusammen. Herzlichen Dank an alle Spender*innen und Musikant*innen.



3. Terminvorschau

Für die nächsten Termine schauen Sie einfach auf unsere Website: www.fmk-uganda.de

„Die Musik wirkt wie die Sonne, die alle Blumen des Feldes mit ihrem Strahlen zum Leben erweckt.“ Khalil Gibran

In diesem Sinne wünschen wir allen Lesern eine erholsame Sommerzeit

Schlussbemerkung:

Wenn Sie keinen weiteren Newsletter wünschen, geben Sie uns eine kurze Rückmeldung an info@fmk-uganda.de.